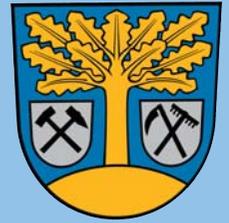


# HOHNDORFER GEMEINDESPIEGEL



AMTSBLATT DER GEMEINDE HOHNDORF

Jahrgang 2014 · Nummer 01 · Freitag, den 10. Januar 2014



Bizarre Winterlandschaft



---

## *Zum neuen Jahr*

Das alte Jahr vergangen ist,  
das neue Jahr beginnt.  
Wir danken Gott zu dieser Frist.  
Wohl uns, dass wir noch sind!  
Wir seh'n aufs alte Jahr zurück  
und haben neuen Mut:  
Ein neues Jahr, ein neues Glück.  
Die Zeit ist immer gut.  
Ein neues Jahr, ein neues Glück.  
Wir ziehen froh hinein.  
Und: Vorwärts, vorwärts, nie zurück!  
Soll unsre Losung sein.

*August Heinrich Hoffmann von Fallersleben*

---

*Wir wünschen der Hohndorfer Bürgerschaft  
und den Leserinnen und Lesern  
des Gemeindespiegels einen gesundes,  
erfolgreiches sowie gesegnetes neues Jahr.*

*Der Bürgermeister*

*Der Gemeinderat*

*Die Gemeindeverwaltung*



*Alles Gute!*

## Der Bürgermeister und Gemeinderat gratulieren recht herzlich zum Geburtstag

### am 14. Dezember 2013

Helmut Volkmann zum 76. Geburtstag

### am 15. Dezember 2013

Elke Kaufmann zum 74. Geburtstag

Günter Planert zum 80. Geburtstag

Herta Rosenlöcher zum 75. Geburtstag

Brigitte Schätzer zum 71. Geburtstag

### am 16. Dezember 2013

Renate Scholze zum 76. Geburtstag

### am 17. Dezember 2013

Ilse Exner zum 84. Geburtstag

### am 18. Dezember 2013

Renate Tautenhahn zum 79. Geburtstag

### am 20. Dezember 2013

Barbara Schilling zum 75. Geburtstag

### am 22. Dezember 2013

Margret Brink zum 77. Geburtstag

Dr. Heinz Kollert zum 76. Geburtstag

Helmut Krause zum 75. Geburtstag

### am 23. Dezember 2013

Bernd Lademann zum 71. Geburtstag

Christa Schneider zum 77. Geburtstag

### am 24. Dezember 2013

Werner Nestler zum 90. Geburtstag

Irmgard Scheibner zum 85. Geburtstag

Marita Schettler zum 75. Geburtstag

### am 25. Dezember 2013

Herbert Hille zum 78. Geburtstag

### am 26. Dezember 2013

Peter Prüstel zum 74. Geburtstag

Traudel Tetzner zum 71. Geburtstag

### am 28. Dezember 2013

Ruth Brand zum 79. Geburtstag

Johanna Große zum 86. Geburtstag

### am 30. Dezember 2013

Elfriede Fliegner zum 77. Geburtstag

Ilse Hennig zum 93. Geburtstag

Egon Müller zum 78. Geburtstag

Gertraud Scheibner zum 75. Geburtstag

### am 31. Dezember 2013

Leni Hackenberger zum 77. Geburtstag

Erika Müller zum 74. Geburtstag

Lotte Winkler zum 86. Geburtstag

### am 01. Januar 2014

Gerd Bösl zum 73. Geburtstag

Eberhard Görke zum 82. Geburtstag

Manfred Klose zum 72. Geburtstag

### am 02. Januar 2014

Manfred Scholz zum 83. Geburtstag

Helgard Spörl zum 71. Geburtstag

### am 03. Januar 2014

Gudrun Böhm zum 74. Geburtstag

Hanna Kranz zum 77. Geburtstag

### am 04. Januar 2014

Werner Tremml zum 85. Geburtstag

### am 05. Januar 2014

Helga Götz zum 77. Geburtstag

### am 06. Januar 2014

Marianne Lempio zum 80. Geburtstag

Helga Trautner zum 74. Geburtstag

### am 07. Januar 2014

Günther Nestler zum 81. Geburtstag

Renate Wilhelmi zum 73. Geburtstag

### am 08. Januar 2014

Marga Schnerr zum 83. Geburtstag

Klaus Vogel zum 73. Geburtstag

### am 10. Januar 2014

Eckhard Buttgereit zum 74. Geburtstag

Johannes Geringswald zum 77. Geburtstag

Hilmar Schuster zum 70. Geburtstag

Ruth Weißer zum 81. Geburtstag

**Zur goldenen Hochzeit gratulieren wir nachträglich:**

**Peter und Traudel Tetzner.**

*Wir wünschen zum 50. Hochzeitstag beste Gesundheit und noch viele schöne Jahre im Kreise der Familie.*

*Vorweihnachtlicher Besuch*

Wie in jedem Jahr besuchte in der Vorweihnachtszeit der Bürgermeister mit kleinen Aufmerksamkeiten 46 ehemalige Hohndorfer Bürger in den umliegenden Seniorenheimen und Wohnanlagen. Die Reiseroute umfasste:

- Seniorenheim Heinrichsort GmbH
- Betreutes Wohnen Sigrid Nippa Heinrichsort
- Pflegezentrum Schöne Lichtenstein
- HEWAG Seniorenstift Lichtenstein
- AWO Seniorenzentrum Oelsnitz
- Cura Seniorenzentrum Oelsnitz
- Seniorenwohnanlage „Drei Erlen“ Oelsnitz
- PRO Civitate gGmbH Jahnsdorf
- Katharinenhof Hartenstein
- AZURIT Seniorenzentrum Gersdorf
- Seniorenzentrum Hohenstein-Ernstthal
- Alten- und Pflegeheim Lugau
- Stadtmission Chemnitz Altenpflegeheim
- Stadtmission Chemnitz Altenpflegeheim Matthias Claudius
- Betreutes Wohnen Chemnitz
- Betreutes Wohnen Stollberg
- Cura Seniorenzentrum Stollberg
- Jacobihaus Stollberg

Die ehemalige Heimat wird immer im Gedächtnis haften bleiben. Neugierige Fragen über das Dorfleben wurden in zwanglosen Gesprächen beantwortet. Natürlich versprach Herr Groschwitz ein Wiederkommen im nächsten Jahr.

**Mitarbeiterin verabschiedet**



Ab 01. Januar 2014 trat ein personeller Wechsel in der Gemeindeverwaltung Hohndorf ein.

Im Dezember beendete Frau Christa Dietz nach über 23 Jahren ihren Dienst im Bauamt der Gemeindeverwaltung.

Begonnen hatte sie ihre Tätigkeit am 01. Juli 1990. Diese Zeit war geprägt von gesellschaftlichem Umschwung und Aufbruch. Viel Neues strömte auf Verwaltungen ein und musste umgesetzt werden.

Von Anfang an stellte sich Frau Dietz sehr souverän den Aufgaben, Problemen und Anfragen der Bürger und arbeitete ausdauernd daran, bis ein zufriedenstellendes Ergebnis zu verzeichnen war.

Zu ihrem Aufgabengebiet gehörte auch die Vorbereitung von Gemeinderats- und Bauausschusssitzungen. Ihr Hauptaugenmerk allerdings lag auf der Bearbeitung von Fördermittelanträgen. Hier hat sie Großartiges geleistet. Jedem, der mit offenen Augen durch Hohndorf geht oder fährt, fällt die Verwandlung vom einstigen bescheidenen Bergarbeiterdorf zur modernen Gemeinde auf. Das neue Erscheinungsbild wäre ohne Fördermittel aus eigenen Kräften der Gemeinde finanziell nicht gelungen.

Im Kollektiv wurde Frau Dietz stets für ihre freundliche, zurückhaltende und ehrliche Art, aber auch für ihre Ausdauer und ihren Ehrgeiz geachtet.

Während einer Belegschaftsversammlung verabschiedete der Bürgermeister Matthias Groschwitz Frau Dietz nunmehr in den wohlverdienten Ruhestand und bedankte sich auf das Herzlichste für ihr Engagement zum Wohle der Gemeinde Hohndorf.

Nun liegt es an ihrer Nachfolgerin, Frau Sylvia Sänger, ausgebildete Verwaltungsfachangestellte, die positive Entwicklung in der Bauamtsverwaltung weiterzuführen und entsprechend weiter auszubauen.

**Erscheinungstermine**

**Hohndorfer Gemeindespiegel 2014**

Redaktionsschluss	Erscheinungstermin
05.02.	14.02.
05.03.	14.03.
02.04.	11.04.
30.04.	09.05.
04.06.	13.06.
02.07.	11.07.
30.07.	08.08.
03.09.	12.09.
01.10.	10.10.
05.11.	14.11.
03.12.	12.12.

**Impressum:**

**Herausgeber:** Gemeindeverwaltung Hohndorf, Rödlitzer Straße 84, 09394 Hohndorf, Telefon: 037298/30280 oder Fax: 302829 • Mail: [info@hohndorf.com](mailto:info@hohndorf.com) und RIEDEL - Verlag & Druck KG, Chemnitz OT Röhrsdorf • **Satz und Druck:** RIEDEL - Verlag & Druck KG, Heinrich-Heine-Straße 13a, 09247 Chemnitz OT Röhrsdorf, Telefon: 03722/505090, Fax: 03722/5050922, e-Mail: [info@riedel-verlag.de](mailto:info@riedel-verlag.de) • **Titelfoto:** Ina Gerling • **Verantwortlich für den amtlichen Teil:** Bürgermeister Herr Matthias Groschwitz • **Verantwortlich für den Anzeigenteil:** RIEDEL - Verlag & Druck KG - Der Gemeindespiegel erscheint monatlich.



## Amtliche Bekanntmachungen

### Im Gemeinderat

#### am 13. Dezember 2013 beschlossen:

##### Beschluss Nr. 40/2013

Der Gemeinderat beschließt die unbefristete Niederschlagung von offenen Forderungen.

##### Beschluss Nr. 41/2013

Der Gemeinderat beschließt die Aufstellung des Bebauungsplanes „Rudolf-Breitscheid-Straße“, Hohndorf.

##### Beschluss Nr. 42/2013

Der Gemeinderat bewilligt die außerplanmäßige Auszahlung zur Anschaffung eines Feuerlöschfahrzeuges HLF 10 in Höhe von 280.000 Euro. Die Finanzierung des Eigenanteils der Gemeinde in Höhe von 117.000 Euro erfolgt aus den vorhandenen liquiden Mitteln.

##### Beschluss Nr. 43/2013

Der Gemeinderat bewilligt die außerplanmäßige Auszahlung für den grundhaften Ausbau der Arnoldstraße im Rahmen des ILE-Förderprogrammes in Höhe von 157.000 Euro. Die Finanzierung des Eigenanteils der Gemeinde in Höhe von 45.000 Euro erfolgt aus den vorhandenen liquiden Mitteln. Die Maßnahme ist in den Haushaltsplan 2014 einzustellen.

##### Beschluss Nr. 44/2013

Der Gemeinderat beschließt die Auszahlung des Leistungsentgeltes 2013 an die anspruchsberechtigten Beschäftigten.

### Einladung zur Gemeinderatssitzung

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung mit einem anschließenden nichtöffentlichen Teil findet am

**Donnerstag, dem 13. Februar 2014, um 18.30 Uhr,**  
im Ratssaal, statt.

Die vollständige Tagesordnung entnehmen Sie bitte den örtlichen Anschlagtafeln.

Matthias Groschwitz  
Bürgermeister



### Ratssitzungstermine im Jahr 2014

#### Änderungen vorbehalten!

13.02.2014	28.03.2014	09.05.2014
20.06.2014	05.09.2014	17.10.2014
14.11.2014	12.12.2014	

### Weihnachtsbesuch

#### der Kindertagesstätten



Schon zu einer guten Tradition geworden ist, dass die künftigen Schulanfänger der Hohndorfer Kindertagesstätten in der Vorweihnachtszeit im Gemeindeamt ein kleines Programm vortragen.

So auch im Dezember des vergangenen Jahres. Die Kinder der „Rappelkiste“ erfreuten uns mit Liedern und Gedichten, die vom Plätzchen backen und der Sehnsucht nach den Schneeflocken oder auch von den Zwergen hinter den sieben Bergen erzählten. Die Anspannung fiel sichtlich ab, als alles vorbei war und die Kinder von ihren Wünschen zu Weihnachten erzählen durften.

Neugierig wurden die Klöppelbilder begutachtet und von Frau Erdmann und dem Bürgermeister erklärt, welcher sich auch für die hübsche Gestaltung des Weihnachtsbaumes im Foyer des Rathauses bedankte.

Die Kinder der Kindertagesstätte „Saatkorn“ überraschten uns mit einer anschaulichen Kulisse.

Der Stall zu Bethlehem auf Leinwand mit der davorstehenden Krippe sowie die kostümierten Kinder erzählten uns von Christi Geburt. Dabei gaben sich die Darsteller sichtlich viel Mühe.

Wir möchten uns an dieser Stelle recht herzlich für die Darbietungen bedanken und hoffen auch in diesem Jahr wieder auf diese tolle Begegnung.

Die Verwaltung des Gemeindeamtes



## Bereitschaftsdienste

### ■ Ärztlicher Bereitschaftsdienst –

Unter Rufnummer: 116117 oder 03741/457232

**Montag, Dienstag, Donnerstag:**

19.00 Uhr bis 7.00 Uhr des nächsten Tages

**Mittwoch, Freitag:** 14.00 Uhr bis 7.00 Uhr des nächsten Tages

**Sonnabend, Sonntag, Feiertag und Brückentag:**

7.00 Uhr bis 7.00 Uhr des nächsten Tages

**Die Notrufnummer 112 bleibt unverändert bestehen.**

### ■ Apotheken-Notdienstbereitschaft

Montag-Freitag 18.00–08.00 Uhr | Samstag 12.00–08.00 Uhr

Sonn-/Feiertag 08.00–08.00 Uhr

**13.01.–20.01.14** **Bergmann-Apotheke Oelsnitz**  
Tel. 037298/2295

**20.01.–27.01.14** **Grüne Apotheke Lugau**  
Tel. 037295/5070

**27.01.–03.02.14** **Linden-Apotheke Jahnsdorf**  
Tel. 03721/23344

### ■ Bereitschaftsdienste der Zahnärzte

**Der Notdienst findet in der angegebenen Praxis immer von 9.00 bis 11.00 Uhr statt!**

**11.01.14** **Dipl.-Stom. K. Heidrich**, Tel. 037295/2516

**12.01.14** Poststr. 2, 09385 Lugau

**18.01.14** **Dipl.-Stom. S. Schmidt**, Tel. 037295/2576

**19.01.14** Gartenstraße 10, 09385 Lugau

**25.01.14** **ZA U. Straube**, Tel. 037295/41449

**26.01.14** Stollberger Str. 20, 09385 Lugau

## Neues von den Kindertagesstätten

### ■ Einbruch im Saatkorn-Kindergarten

Viel Schönes konnten wir im vergangenen Jahr über unsere Kita berichten. Aber leider blieben wir auch vor Traurigem nicht verschont. Kurz vor Weihnachten, am Morgen des 19. Dezembers machten Kinder und Mitarbeiter eine schockierende Erfahrung: In unserem Kindergarten war eingebrochen worden.

Die Täter sind durch ein Fenster eingestiegen und haben auf der Suche nach Barem unser Büro verwüstet. Danach transportierten sie den Tresor ab, zerrten ihn durch das Fenster, luden ihn in die gelbe Tonne um und flüchteten mit ihrer Beute. Auch der Zaun wurde niedergewalzt.

Gott sei Dank wurde größerer Schaden verhindert. Ärgerlich sind aber der Sachschaden, die vielen Unannehmlichkeiten und der

Schreck für die Kinder. Wer tut so etwas? Warum?



Gut getan hat uns, dass seitens der Kindergartenfamilien gleich Unterstützung angeboten wurde. Es ist schön, viele Freunde zu haben. Dankbar wären wir, wenn umliegende Anwohner zukünftig ein wachsames Auge auf unsere Einrichtung mit werfen könnten.

Vielen Dank und ein gesegnetes Neues Jahr 2014.

*Dagmar Bochmann*

*Kita-Leiterin*



## Hinweis:

Die gemeindeeigene Homepage finden Sie im Internet unter: [www.hohndorf.com](http://www.hohndorf.com).



# Adventszeit in der Rappelkiste

In der Adventszeit gab es für die Kinder in der Rappelkiste jede Menge zu tun. Für Eltern und Großeltern wurden liebevoll kleine Geschenke gebastelt, Lieder, Gedichte und Tänze einstudiert.

Zu ihren Gruppenweihnachtsfeiern durften dann die Kinder vorführen, was sie alles gelernt hatten. Oftmals staunten die Eltern, was ihre Kleinen schon alles können und mit welcher Freude sie es darboten. Davon möchte ich eine kleine Episode zum Schmunzeln erzählen. Die Kinder der großen Gruppe, also die zukünftigen Schulanfänger, hatten neben kleinen Gedichten auch viele Lieder mit mehreren

Strophen gelernt und wollten im Programm auf keines verzichten. Außerdem sollte das Märchen „Schneewittchen“ aufgeführt werden. Als das Programm dann doch etwas länger als geplant dauerte und nach 45 Minuten noch kein Ende in Sicht war, wollte die Erzieherin das Märchen etwas verkürzen, damit es den Kindern nicht zu lang dauert. Aber sofort riefen die Kinder: „Du hast etwas vergessen, das haben wir doch anders geübt!“ So sahen die Gäste das Märchen in voller Länge und den Kindern hat es viel Spaß bereitet.

Am 19.12.2013 kamen dann die Weihnachtsmänner zu Besuch in den Kinder-

garten. Die Säcke waren voll mit Spielzeug für die ganze Gruppe, da gab es Filly-Türme, Holzisenbahnen und die beliebten Barbie-Puppen. An dieser Stelle möchte ich mich bei unseren vier Weihnachtsmännern bedanken, denn bei so vielen Kindern ist ihre Arbeit gar nicht so leicht. Allen Lesern des Gemeindespiegels wünscht das Team der Rappelkiste alles Gute für das Jahr 2014, besonders Gesundheit und Glück.

Heike Schütze



## Schulnachrichten

### 3. Weihnachtstag in der Grundschule



### GLÜCK-AUF-SCHULE

Schule mit Idee



Am Nikolaustag öffneten sich die Türen der Grundschule nun zum dritten Mal. Gemeinsam mit „Rappelkiste“ und „Saatkorn“ zauberten die Lehrerinnen der Grundschule weihnachtliche Stimmung in und um die Schule herum. Zweimal füllte sich die Aula für die Programme, welche von den Kindern zur Aufführung gebracht wurden. Im Werkraum konnte man bei den Schnitzern wieder tolle Sachen aus Holz basteln. Die Drahtwicklerfiguren und Zapfeneulen fanden ebenso Zuspruch wie Weihnachtspostamt und Bibelquiz. Wunderbare Stimmung verbreitete die Familie Thiele mit ihrer Blasmusik im Schulhaus. Die Wände der Korridore waren und sind weiterhin mit Schülerarbeiten verschönert. Das neue Galeriesystem, gesponsert vom Förder-



verein, bringt die Kunstwerke sehr schön zur Geltung. Trotz eines heftigen Windes fanden Glühwein, Kinderpunsch und die Roster der Fleischerei Lein ebenso viele Abnehmer wie Kaffee, Kuchen und Langos im Speisesaal. Die Zeit verging im Flug und



viele Gäste verabschiedeten sich mit den Worten, dass es wieder schön war. Ein großes Dankeschön gilt allen fleißigen Helfern vor und hinter den Kulissen, die zum Gelingen dieses Tages beigetragen haben.

A. Hausmann

### Sporttag in Lichtenstein

Auch in diesem Jahr folgten wir am 12. November 2013 mit unseren Viertklässlern wieder der Einladung nach Lichtenstein zum sportlichen Kräftemessen. Die „Heinrich von Kleist Mittelschule“ organisierte mit dem Gymnasium „Prof. Dr. Max Schneider“ ein vielseitiges Programm, bei dem sich die Kinder als Team im Stafelwettkampf beweisen konnten. Anschließend gab es Einzelausscheidung um Ballgeschick, Schnelligkeit und Kraft.

Auch wenn wir nicht den Pokal mit nach Hause nehmen konnten, hat der Tag doch viel Spaß gemacht.

Danke sagen die Mädchen und Jungen der vierten Klassen



# Schönstes Titelbild

Alle Jahre wieder...

## „Schönstes Titelfoto des Jahres 2013“.

Sehr geehrte Leserinnen und Leser des Hohndorfer Gemeindespiegels, hiermit stellen wir Ihnen noch einmal alle Titelfotos des vergangenen Jahres vor und möchten Sie bitten, an unserem kleinen Wettbewerb um das schönste der 12 Titelbilder teilzunehmen.



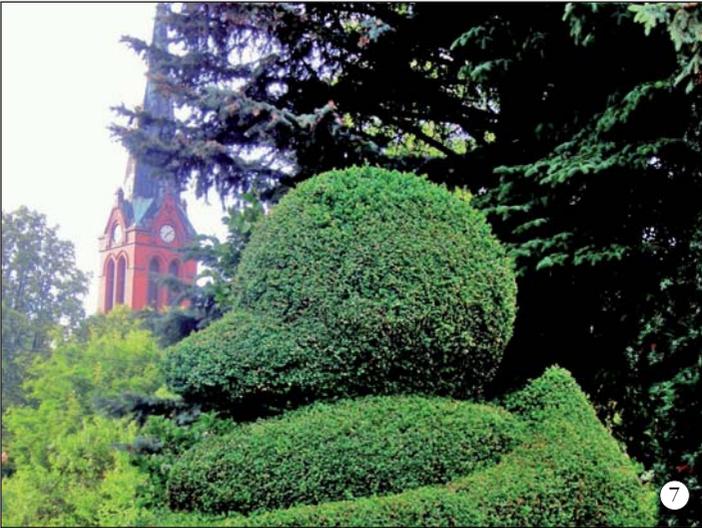


# 2013 gesucht ...

Haben Sie Ihren Favoriten bestimmt, senden Sie bitte bis spätestens 29.01.2014 eine Karte unter dem Kennwort „Schönstes Titelfoto des Jahres 2013“ an die Gemeindeverwaltung Hohndorf, Rödlitzer Straße 84, 09394 Hohndorf. Der Gewinner, welcher aus allen Einsendungen ermittelt wird, erhält sein Bild aus den Händen des Bürgermeisters mit einem schmucken Rahmen im Format 30 x 45 cm.

Wir freuen uns über eine rege Teilnahme, denn Ihre Meinung ist uns wichtig!

*Schiller*



7



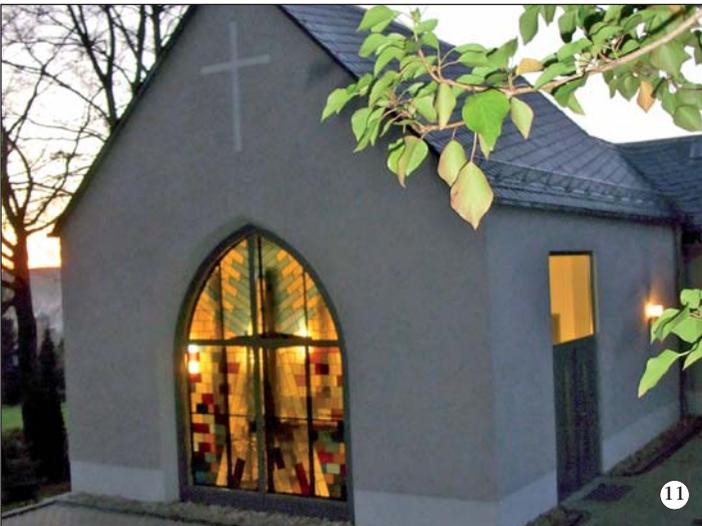
8



9



10



11



12

## Liebe Eltern, liebe Kinder,

es ist soweit. Am 31.01.2014 um 17:00 Uhr wollen wir starten.

Der „Rattenfänger von Hameln“ –  
Ein kleines Theaterstück mit buntem Programm geht auf die Bühne.

Wo? Im „Lamm“ in Hohndorf

Wie? Einlass ist 16:30 Uhr

Wer? Es können alle kommen bis kein Sitzplatz mehr zu vergeben ist.

Wir freuen uns auf Ihr zahlreiches Erscheinen.

In freudiger Aufregung die Klassen 4 und Freunde

Quelle: <http://www.schule-und-familie.de>



## Rätsecke

### Hallo Kinder,

na, sehr viel Bewegung war nicht in meinem Postkorb. Ihr habt Euch wohl alle auf die Festtage vorbereitet. Zwei Karten enthielten die richtigen Antworten

Schneeflocke, Eisblume, Schneemann.

1. Platz Lisa Reimann
2. Platz Fynn-Leon Franke

Herzlichen Glückwunsch!



Ich hab da wieder etwas für Euch.  
Wisst Ihr die Antworten?

1. Welche Feige genießt man lieber nicht?
2. Welcher Strudel ist nicht gefährlich?
3. Welcher Hahn kann nicht krähen?

Die Lösung schickt Ihr bitte bis zum 29. Januar 2014 an den Rätselfuchs.

Viel Spaß!

## Kirchliche Nachrichten

### Glück muss der Mensch haben!

Es ist ein menschliches Ideal, ein glückliches Leben zu führen. Doch: was ist Glück? Schauen wir uns die gängigsten Glückssymbole an, wird das ein Stück deutlich. Warum sind gerade Schwein, Hufeisen und 4-blättriges Kleeblatt zu Symbolen des Glücks geworden?

Das Schwein: wer in Zeiten der Hungersnöte noch ein Schwein hatte, war reich, musste nicht hungern.

**Das Hufeisen:** wer das verlorene Hufeisen seines Pferdes wieder fand, hatte Finderglück, es hätte auch für immer verloren sein können.

**Das 4-blättrige Kleeblatt:** wer ein solches in der normalen Wiese fand, erlebte etwas sehr seltenes, erlebte sich als etwas Besonderes.

Reichtum, Verlorenes wiedererhalten, Einzigartigkeit werden in diesen Symbolen also als Dinge des Glücks definiert.

Die Jahreslosung für das neue Jahr spricht auch vom Glück. „Gott nahe zu sein ist mein Glück“ – so drückt es der Beter des 73. Psalmes aus. Im Gegensatz zu materiellen Reichtum und anderen Dingen sucht und findet er bei Gott sein Glück.

Vorher hatte er es an anderer Stelle gesucht und wurde enttäuscht.

Für viele Menschen endet das Glück bei Krankheit, Leid, Tod oder Scheitern. Dann sind auch die vielen Glücksratgeber am Ende.

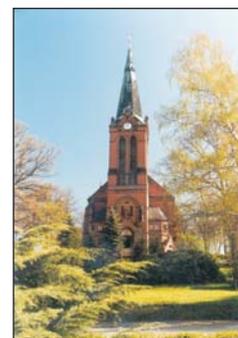
Deshalb besinnt sich der Psalmenbeter auf das, was ihn in allen Lebenslagen hält und trägt: er findet Gott neu und wird über dessen Nähe froh und glücklich.

Warum? Weil er in Gott einen starken Begleiter findet, der ihn richtig lieb hat, der ihm für alle Tage Gelassenheit und Trost schenkt und letztendlich eine Perspektive über Leid und Tod hinaus schenkt.

Egal ob reich oder arm, gesund oder krank, erfolgreich oder gescheitert: weil Gott mir nahe ist, kann ich glücklich sein. Dann kann ich fröhlich mein Liedchen pfeifen, weil ich von Gott geliebt bin.

Ich wünsche uns allen dieses große Glück, Gott nahe zu sein.

A. Merkel





## Kirchliche Nachrichten

### Jahreslosung 2014

*Gott nahe zu sein ist mein Glück. Psalm 73, 28*

## Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten und Veranstaltungen der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Hohndorf

**Sonntag, 12.01. – 1. Sonntag nach Epiphania**  
09.30 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl  
gleichzeitig Kindergottesdienst

### Internationale Gebetswoche der Evangelischen Allianz zum Thema: „Mit Geist und Mut“

Montag, 13.01.

19.30 Uhr in der Landeskirchlichen Gemeinschaft Rödlitz  
Mit Geist und Mut – Hoffnung wecken

Dienstag, 14.01.

19.30 Uhr in der Landeskirchlichen Gemeinschaft Hohndorf  
Mit Geist und Mut – gegen den Strom

Mittwoch, 15.01.

19.30 Uhr im Bauerngut Rödlitz  
Mit Geist und Mut – Lähmung überwinden

Donnerstag, 16.01.

19.30 Uhr im Th.-Fliedner-Stift Hohndorf  
Mit Geist und Mut – und einer neuen Generation

**Sonntag, 19.01. – 2. Sonntag nach Epiphania**

09.30 Uhr Gottesdienst – Abschluss der Allianzgebetswoche  
Mit Geist und Mut – die Verheißung festhalten  
gleichzeitig Kindergottesdienst

**Sonntag 26.01. – 3. Sonntag nach Epiphania**

09.30 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl  
gleichzeitig Kindergottesdienst

**Sonntag, 02.02. – 4. Sonntag nach Epiphania**

09.30 Uhr Gottesdienst  
gleichzeitig Kindergottesdienst

**Sonntag, 09.02. – Letzter Sonntag nach Epiphania**

09.30 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl  
gleichzeitig Kindergottesdienst

## Relionsgemeinschaft der Zeugen Jehovas Garnstraße 1 | Rödlitz-Hohndorf | Telefon 037298-14630



Donnerstag	19:00 Uhr	Besprechung biblischer Themen/ Vers. Rödlitz-Hohndorf
Freitag	19:00 Uhr	Besprechung biblischer Themen/ Vers. Lichtenstein
Sonntag	09:30 Uhr	Vortrag und Bibelstudium / Vers. Lichtenstein
Sonntag	17:00 Uhr	Vortrag und Bibelstudium / Vers. Rödlitz-Hohndorf

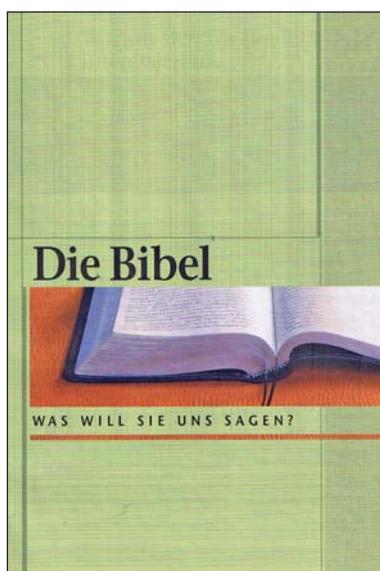
Am 12.01. findet eine Radiosendung auf Bayerischen Rundfunk (B2 Positionen) von 6:45-7:00 Uhr statt: Hört Gott alle Gebete? Und am 09.02. von 6:30-6:45 Uhr mit dem Thema: Was wir von den ersten Christen lernen können

- 12.01. Welche Rolle spielst du in der Königreichsvorkehrung?
- 19.01. Warum die Auferstehung für uns eine Realität sein sollte
- 26.01. Wie wirst du dich entscheiden?
- 02.02. Kongress in Glauchau Grenayer Str. 3 Motto:  
„Gottes Wort ist nützlich zum Lehren“
- 09.02. Wahre Freundschaft mit Gott und dem Nächsten

### „Gottes Wort ist nützlich zum Lehren“

Der zweitägige Kongress findet am 01.02. und 02.02. im Kongresszentrum der Zeugen Jehovas in Glauchau Grenayer Str. 3 statt. Es werden Fragen beantwortet wie zum Beispiel: Wie wirkt sich die göttliche Belehrung auf uns aus? Wie können wir Jesu „Art zu lehren“ nachahmen? (Matthäusevangelium 7 Vers 28,29) – Dies wird am Samstag 14:55 Uhr in einem Vortrag erörtert.

Jeder ist herzlich eingeladen, es ist eine öffentliche Veranstaltung, Eintritt frei, keine Kollekte.



### Warum sich für die Bibel interessieren?

Die Bibel ist der Weltbestseller der Buchgeschichte. Überall auf der Welt schenkt sie den Menschen Trost und Hoffnung und gibt ihnen praktische Ratschläge für das tägliche Leben. Leider sind heute nur noch wenige mit der Bibel vertraut. Dabei würden viele eigentlich gern wissen, was in diesem einzigartigen Buch steht, selbst wenn sie nicht gerade religiös sind. Diese Broschüre soll einen Überblick über die Bibel geben.

Mit freundlichen Grüßen  
André Preischel,  
Telefon 037298-904696

Leser schreiben dem



„Segen bringen, Segen sein. Hoffnung für Flüchtlingskinder in Malawi und weltweit!“ – so lautet das Motto der Aktion Dreikönigs-singen 2014. Dass es die Sternsinger gibt, ist ein Segen: für die Menschen in unseren Gemeinden und für benachteiligte Kinder auf der ganzen Welt. In diesem Jahr wird besonderes Augenmerk auf die Kinder gelegt,

die ihre Heimat verlassen mussten. Unzählige Kinder weltweit leben als Flüchtlinge in Lagern und müssen sich in der Fremde zurechtfinden.

Seit 1990, also in diesem Jahr zum 25. Mal, besuchten die Sternsinger auch die Gemeindeverwaltung Hohndorf. Traditionsgemäß schrieben die Sternsinger ihren Segen an die Tür im Gemeindeamt und anschließend wurde in einer gemütlichen Runde, bei Tee und Plätzchen, über die Aktion berichtet und Erfahrungen ausgetauscht.

Wir danken den Sternsängern für ihren unermüdlichen Einsatz und freuen uns, sie auch im kommenden Jahr wieder empfangen zu dürfen.



Gedanken zum Neuen Jahr

**Was ich mir wünsche:**

*Ich wünsche allen Kranken die Gesundheit zurück,  
Frieden für die Welt, persönliches Glück,  
ich wünsche weniger Streit,  
Kraft und Hoffnung auch im Leid.*

*Ich wünsche den Arbeitenden mehr Zeit,  
zum Einkaufen immer Gelegenheit,  
schöne Erlebnisse mit der Gruppe  
und eine gute Linsensuppe.*

*Ich wünsche mir meine Lieben  
noch lange  
und dass ich den Tag humorvoll anfangen.  
Viele Wünsche könnten noch rein,  
man muss auch mal zufrieden sein.  
verfasst von Anneli Wittig*

**Die Bewohnerinnen und Bewohner vom „Dorf im Dorf“  
wünschen  
den Lesern alles Gute für 2014!**

Anzeigen(n)

**Der kurze Weg für Ihre Anzeige in 's Amts- und Informationsblatt ...**

**RIEDEL** Verlag und Druck KG  
Heinrich-Heine-Straße 13a · 09247 Chemnitz

...für Ihre Anzeigen in mehr als 55 regionalen Ausgaben unserer Amts- oder Mitteilungsblätter  
**03722 50509-0**



## Das Wetter in Hohndorf im Rückblick



Nun zum Jahresschluss können wir wieder einmal Rückschau auf das Wetter des vergangenen Herbstes und des ganzen Jahres halten.

Der September brachte ein ruhiges und sonniges Spätsommerwetter. Als Höchsttemperatur brachte der 07.09.13 31,2°C.

In der ersten Monatshälfte konnte man so noch lange abends draußen sitzen. In der zweiten Monatshälfte brachten Nordatlantische Tiefausläufer Regen und kühlere Temperaturen. So sank am 28.09.13 das Thermometer auf 0,6 °C. In der weiteren Folge kam



Goldener Oktober - Blick auf Hobenstein-Ernstthal

es dann Anfang Oktober zum ersten Frost am 03.10.13 mit -0,6°C. Die Monatshöchsttemperatur lag bei 22,7°C am 22.10.13. Der Oktober zeigte sich mit seinen milden Abschnitten von seiner schönsten Seite. Gegen Ende des Monats konnte man am Himmel Cirruswolken am Himmel beobachten, welche eine federähnliche Gestalt hatten, Vorboten der markantesten Wettererscheinung des Herbstes 2013: ein Orkantief näherte sich. Bodehardt, Christian und Horst hießen die drei markanten Orkane, welche um den 04.11.13 herum über uns hinweg tobten. Am 04.11.13, zwischen 17 und 20 Uhr, erreichte der Orkan Christian seinen Höhe- bzw. Tiefpunkt, wenn man den Luftdruck betrachtet: 984 hPa relativ zur Meereshöhe wurde gemessen (der Umschaltwert zw. Tief- und Hochdruck liegt bei 1013hPa). Dabei waren die Temperaturen mit fast 11°C eigentlich sehr mild. Sturmschäden, wie umgestürzte



Sonnenaufgang im Novembernebel am 25.11.13



Ostern?

Nein, Heiligabend 2013! Aufgenommen gegen 15.00 Uhr

Bäume, waren die Folge. Auch die markante Lutherbuche zwischen Neuwürschnitz und Stollberg wurde ein Opfer des Orkanes. Zwischen den Tiefs kam es immer wieder zu novembertypischem Wetter mit Nebel und nasskalter Luft. Die Temperaturen sanken langsam aber stetig ab. Der 26. und 27.11.13 sind dann die ersten (und bisher einzigen) Eistage der neuen Wintersaison mit Temperaturen nicht höher als 0°C. Der 27. markierte die tiefste Novembertemperatur mit -7,2°C.

Die stabile Wetterlage des Novembers setzte sich im Dezember fort. Milde Temperaturen bescherten uns einen frühlingshaften Advent und grüne Weihnachten. Die Monatshöchsttemperatur lag am 17. bei 12,9 °C, die tiefste bei -3,2°C am 3. des Monats. In der Monatsmitte kam es dann aber auch mal zu länger dauernden Niederschlägen als Regen oder gefrierendem Regen, da die Temperaturen sich um den Gefrierpunkt bewegten. Zu Heiligabend bescherte uns ein weiteres Sturmtief einen sehr niedrigen Luftdruck mit relativen 987 hPa, bei fast 12°C blühten sogar wieder einzelne Primeln im Garten. Die tief stehende Sonne zauberte dabei romantische Lichtspiele.

### Zum Schluss noch einmal einige statistische Werte des Wetters im Jahr 2013:

- max. Temperatur	38,3°C am 19.06.
- min. Temperatur	-14,7°C am 26.01.
- max. Niederschlag in 24 h	130 l am 02.06.
- Zahl der Hitzetage (>30°C)	19
- Zahl der Eistage (T<0°C)	31
- Durchschnittstemperatur des Jahres	6,8 °C



Cirruswolken als Vorboten des Orkans

## ■ Weihnachtsmannparade in Hohndorf

Die Hohndorfer Weihnachtsmänner hatten wieder alle Hände voll zu tun, um die Wunschzettel abzuarbeiten.

Ob zu Fuß, auf dem Rücken der Pferde oder per Kutsche, alle Möglichkeiten wurden genutzt, damit die Geschenke noch rechtzeitig bei allen braven Kindern ankamen. Wir danken Herrn Heinz Müller für die Bereitstellung der Fotos und den Weihnachtsmännern mit ihren Gehilfen für die Bewahrung dieser schönen Tradition.



## Vereinsnachrichten

### ■ Termine für den Carneval in Hohndorf

Das neue Jahr hat begonnen und das heißt für alle Freunde des Hohndorfer Carnevals – bald ist es soweit. In dieser Saison beginnt das närrische Treiben zwar recht spät, aber hier noch einmal die Termine für die Veranstaltungen im „Weißen Lamm“.

Den Auftakt bildet in dieser Saison eine Veranstaltung für unser jugendliches Publikum am **15. Februar** unter dem Titel „Narren Beats“ **Einlaß 20.00 Uhr, Beginn 21.00 Uhr**. Der Kartenverkauf für diese Veranstaltung erfolgt ausschließlich in der Gaststätte „Weberklause“ im Weißen Lamm.

Am **22. Februar um 19 Uhr 11** steigt dann die erste Karnevalsveranstaltung und am **1. März um 19 Uhr 11** beginnt dann der Saisonhöhepunkt.

Vorher findet noch der beliebte **Kinderfasching** statt, und zwar am **23. Februar um 14 Uhr**.

Der Kartenverkauf beginnt in diesen Tagen und zwar in den bekannten Vorverkaufsstellen **Friseurgeschäft Lenk, Blumen Schnerr beim Penny und Geschenke-Frank**.

Wer gute Plätze haben möchte, sollte sich sputen.

Wir trainieren und proben fleißig weiter und freuen uns auf unsere Gäste.

*Bis dahin, euer HCV KHW*



## Sonstiges

### ■ Weihnachtspause auf dem Gartenschaugelände

Oelsnitz/Erzgeb., 25. Dezember 2013. Weiße Weihnachten fallen in diesem Jahr leider aus. Auf dem Gartenschaugelände in Oelsnitz/Erzgeb. sorgte der bisherige milde Winter allerdings für stabile Arbeitsbedingungen.

Obwohl viele der bisher durchgeführten Bauarbeiten auf der Baustelle von außen kaum wahrzunehmen sind, da sie vor allem unter der Erdoberfläche stattfanden, erzielte man gute Baufortschritte.

Die Brückenfundamente für die Fußgängerbrücke sind erstellt, die Arbeiten am Hauptregenwassersammler sowie die Außenbauarbeiten am Kleinen Stellwerk sind beendet. Nachdem die Rohbauarbeiten

am Großen Stellwerk mit Blumenhalle abgeschlossen sind, haben schon die Vorbereitungen für die Innensanierung begonnen.

Das Gesicht der Teichlandschaft hat sich in den vergangenen Wochen deutlich geändert. Das Wasser des Heinzigteiches wurde abgelassen, um den Teich zu sanieren. Dafür wurde ein sogenannter „Mönch“ eingesetzt. Diesen benötigt man um den Teich wieder anzustauen und den Pegel zu regulieren. Im kommenden Jahr werden die Arbeiten am Deichdamm fortgesetzt und die Wege, die bald alle Besucher durch die idyllische Teichlandschaft führen, angelegt.

Am Rosenhügel – der früheren Rampe einer Brücke über der Bahnhofstraße – wurde das Gelände reguliert, profiliert und erste Wege abgesteckt.

Viele Kubikmeter Erde, aus der im Frühjahr in die Beete entstehen sollen, lagern schon auf dem späteren Cateringfestplatz.

Bernd Birkigt, Geschäftsführer der Landesgartenschau-Gesellschaft, ist mit dem derzeitigen Baufortschritt sichtlich zufrieden: „Wir liegen gut im Zeitplan. Jetzt gönnen sich alle eine Weihnachtspause. Im neuen Jahr geht es dann mit vereinten Kräften weiter.“





Anzeige(n)

**60 Jahre** 1954 – 2014  
*Wohnen zum Wohlfühlen!*

**R** **E. Beier & Sohn**  
Raumausstattung  
Rudolf-Breitscheid-Straße 28 | 08118 Hartenstein

**Wir ziehen um:**  
**Rudolf-Breitscheid-Straße 3 | 08118 Hartenstein**  
Telefon: 03 76 05 - 68 97 11 | www.raumausstattung-beier.de  
Neueröffnung am **1. Februar 2014** von 9.00 bis 14.00 Uhr  
in die neuen Geschäftsräume.  
*Kommen und feiern Sie mit uns.  
Ein kleines Präsent wartet auf Sie.*  
Öffnungszeiten: Mo - Fr: 9.00 - 12.00 Uhr | 14.00 - 18.00 Uhr  
Sa: 9.00 - 11.00 Uhr

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch.**

**PKP** www.pkp-seniorenbetreuung.de  
**Professionelle  
Kompetente Pflege**



**Allen Bewohnern,  
deren Familien und  
unseren Geschäfts-  
partnern viel  
Gesundheit, Glück  
und Erfolg für 2014!**

- Vollstationäre Pflege von Senioren und Behinderten
- Sozialtherapeutische Wohnstätte „Villa Sachsenhöhe“

Prinz-Heinrich-Str. 18 09350 Lichtenstein, OT Heinrichsort  
Tel. 037204 / 300 Fax 037204 / 3016  
heimleitung@pkip-heinrichsort.de

**BAJORAT-SICHERHEITSTECHNIK**  
– INGENIEURBÜRO –

für Brand-, Einbruch- und Notruf-  
meldung, Videoanlagen, Schließanlagen  
Beratung · Planung · Montage  
Notöffnungen  
für elektrische und mechanische  
Sicherheitstechnik



Dipl.-Ing. Klaus-Dieter Bajorat  
Rödlitzer Straße 17, 09394 Hohndorf Funk: 0172/8 83 57 91  
Telefon: 03 72 04/5 06 26 E-Mail: info@bajorat-sicherheitstechnik.de  
Telefax: 03 72 04/5 06 29 www.bajorat-sicherheitstechnik.de

**KOHLEPREISE**

Alle Preise beinhalten Mehrwertsteuer,  
Energiesteuer und Anlieferung

	ab 2,00 t	ab 5,00 t	
	€/50 kg	€/50 kg	
<b>Deutsche Brikett (1. Qualität)</b>	<b>10,90</b>	<b>9,90</b>	<b>Wir liefern Ihnen jede gewünschte Menge!</b> Auch Koks, Steinkohle, Bündel- brikett, Holzbrikett
<b>Deutsche Brikett (2. Qualität)</b>	<b>9,90</b>	<b>8,90</b>	

**KOHLEHANDEL SCHÖNFELS** FBS GmbH  
Tel.: 03 76 07 - 1 78 28

**JS Bau** Meisterbetrieb des  
Bauhandwerks

Jörg Sonntag

- Neu-, Aus- u. Umbau • Sanierung
- Fassaden • Trockenbau • Estrich
- Pflasterarbeiten u. a.



09394 Hohndorf  
**Hauptstraße 23**  
Tel./Fax  
(037298) 30379  
Funk  
(0173) 3711630

**Wir ziehen um!**

kontakt@js-bau-hohndorf.de · www.js-bau-hohndorf.de

**RECHTS- UND  
STEUERBERATUNG**  
INDIVIDUELL, QUALIFIZIERT,  
ZUKUNFTSORIENTIERT



**STEUER+RECHT**  
KÖHLER RECHTSANWALTSGESellschaft MBH

Schwerpunktmäßig beschäftigt sich die Kanzlei mit der rechtlichen, steuerlichen und betriebswirtschaftlichen Beratung von Ärzten, Zahnärzten und weiteren Heilberuflern sowie von gewerblich tätigen mittelständigen Unternehmen.

www.steuerplusrecht.de Hofer Str. 225, 09353 Oberlungwitz, 03723/665630

**Alles für den Karneval!**  
--ganzjährig--

- Kostüme
- Perücken
- Schminke
- Masken
- Zubehör



Öffnungszeiten  
Mo 8.00 - 19.30 Uhr  
Di - Fr 8.00 - 18.00 Uhr  
Sa 9.00 - 12.00 Uhr

**AMCO** AMCO - Mathias Mäbert Telefon 037298 3240  
Gabelsberger Str. 6-12 Fax 037298 32427  
09376 Oelsnitz www.amco-oelsnitz.de

**Beilagenhinweis:**

Dieser Ausgabe des Hohndorfer  
Gemeindespiegel  
liegt folgende Beilage bei:  
→ Hörgeräte Dr. Eismann e. K.



Anzeigen(n)

## Die Entspann-Praxis

GESUNDHEIT · PHYSIOTHERAPIE · WELLNESS

# Jana Dietz

Wir feiern Geburtstag und möchten uns auf diesem Wege bedanken  
**DANKE** für die Treue in den vergangenen 15 Jahren.  
**DANKE** für das Vertrauen in unsere Arbeit.  
**DANKE** dass Sie da waren, auch in turbulenten Zeiten.

Wir würden uns freuen, wenn Sie die Gelegenheit nutzen, um am **3. Februar 2014 von 9.00 bis 19.00 Uhr** mit uns anzustoßen  
 uns kennenzulernen  
 unsere neuen, erweiterten Räume zu besichtigen.

Wir freuen uns auf unsere Patienten, Ärzte, zukünftige Patienten, Freunde und Bekannten.

Ihr Team der Entspann-Praxis  
 Physiotherapie Jana Dietz

Rudolf-Breitscheid-Straße 24 | 09350 Lichtenstein  
 Telefon: 037204/84200 | info@dieentspannpraxis.de  
[www.dieentspannpraxis.de](http://www.dieentspannpraxis.de)

# Bestattung Bodo Seidel



Im Leben können wir vieles bestimmen,  
auch über die Zeit danach.

Eine Bestattungsvorsorge  
kann in jedem Alter  
getroffen werden.

Tag & Nacht für Sie da Tel: **037298 - 18 345** • 0171 - 6 71 40 60  
 Bahnhofstr. 7 • Oelsnitz/Erzgebirge • [www.bestattung-bodoseidel.de](http://www.bestattung-bodoseidel.de)



## Friedrich HAHN

**Bestattungen** GmbH

*Auch der letzte Weg  
gehört zum Leben.*

Untere Hauptstr. 5,  
Oelsnitz/E.  
037298 3210

Robert-Koch-Str. 1,  
Thalheim  
03721 85114

info@bestattungen-friedrich-hahn.de



# PARKETT & FUSSBODENTECHNIK

Meisterfachbetrieb Maik Peschenz

**- Parkett - Dielung - Kork - Laminat - Belag -**

Siedlerweg 48      Telefon/Fax 037203 / 6 84 07  
 09355 Gersdorf      Funk 0174 / 3 42 11 54



Hier erhalten Sie tolle Angebote und Ihren Hohndorfer Gemeindespiegel!

## Linden Apotheke

Apotheker Dr. rer. nat. Friedemann Wolf  
 Neue Straße 18 · 09394 Hohndorf/Erzgebirge · ☎ 03 72 04/52 14

---

**Parke  Apotheke**

Dipl.-Pharm. Renate Wolf  
 Fachapothekerin

Chemnitzer Str. 1 · 09385 Lugau · Tel. 03 72 95/4 16 26

**Diakonie-Sozialstation Lichtenstein**  
 Martin-Götze-Straße 14  
 09350 Lichtenstein  
 Tel.: (037204) 58 08 85  
 Fax: (037204) 58 66 59  
[dsst.lichtenstein@diakonie-vestsachsen.de](mailto:dsst.lichtenstein@diakonie-vestsachsen.de)



**Diakonie**  
 Sozialstation Lichtenstein  
gemeinnützige GmbH  
[www.diakonie-vestsachsen.de](http://www.diakonie-vestsachsen.de)

**Unsere Leistungen:**

- Grundpflege
- Durchführung ärztlicher Verordnungen, z. B. Verbandswechsel, Injektionen, Medikamentengabe
- Verhinderungspflege bei Abwesenheit pflegender Angehöriger
- Beratungsbesuche und Anleitung
- verschiedene Serviceleistungen




## Bestattungsinstitut Kästner

- Durchführung von Bestattungen aller Art
  - Erledigung sämtlicher Formalitäten und Dienstleistungen
  - Kostenlose Hausbesuche

**Tag und Nacht erreichbar**

**Kostenfreie Rufnummer**  
**Telefon 0800 · 1 77 11 04**

DROGERIE & PARFÜMERIE

# DUFT-SUSE

Top Angebot  
 4 Stück  
**Biometrische Passbilder**  
**nur 6,95 Euro**

Bahnhofstraße 22 | 09394 Hohndorf | Telefon: 03 72 98 - 22 35

» **LenkFriseur**, Rödlitzer Straße 49 | 09394 Hohndorf  
 » **Fleischerei Leuthäuser**, Poststraße 8 | 09394 Hohndorf

*Weitere Auslagestellen können Sie bei Ihrer Hohndorfer Gemeinde erfragen!*